## Ferdinand Enke in Stuttgart.

Soeben erschienen:

Böhm, Dr. M., Die numerische Variation des menschlichen Rumpfskeletts. Eine anatomische Studie. Mit 52 Abbildungen im Text. Gr. 8°. Geh. 16 4.— ord.

Kohler, Prof. Dr. J., Urheberrecht an Schriftwerken und Verlags-

recht. 8º. Geheftet 1 13.20 ord.; in Leinw. geb. 1 14.40 ord.

Die dritte und Schlusslieferung des Kohlerschen Urheberrechts und Verlagsrechts, 8°., geh. Æ 4.40 ord., wurde in Höhe der aufgegebenen Kontinuationen zur Fortsetzung versandt. Das komplette Werk liefere ich an Verlagshandlungen — wenn vor dem 31. Dezember 1907 bestellt — für die Geschäftsbibliothek mit 50% Rabatt.

Kohler, Prof. Dr. J., Geh. M 4.— ord.; in Leinw. geb. M 5.— ord.

Stratz, C. H., Die Körperpflege der Frau. Physiologische und ästhetische Diätetik für das weibliche Geschlecht.

Allgemeine Körperpflege — Kindheit — Reife — Heirat — Ehe — Schwangerschaft — Geburt — Wochenbett — Wechseljahre.

Mit 1 Tafel und 79 Textabbildungen. Gr. 80. Geh. M 840 ord.; in Leinw. geb. M 10 .- ord.

Diesem neuen Buche von Stratz wird ohne Zweifel ebenso lebhaftes Interesse und rasche Verbreitung zuteil werden wie allen früheren Veröffentlichungen dieses Verfassers, um so mehr, als das Buch für den täglichen Gebrauch geschrieben ist. Bei der dem Verfasser eigenen, ebenso vornehmen wie liebenswürdigen und geistvollen Darstellungsweise wird das Buch jeder gebildeten Frau ein lieber Berater werden. Dasselbe eignet sich bei seiner vornehmen Ausstattung auch besonders zu Geschenkzwecken für junge Mütter, weshalb Sie es zur Weihnachtszeit vorlegen und auf Lager nicht fehlen lassen wollen.

Wohnlich, E. Die Prüfung der Arzneimittel des deutschen

Arzneibuches nebst Erklärung der chemischen Prozesse und Berechnungen.

Für den praktischen Gebrauch im pharmazeutischen Laboratorium. 8°. Geh. 10.— ord.; in Leinw. geb. 11.— ord.

v. Wretschko, Dr. A., Zur Frage der Besetzung des erzbischöflichen Stuhles in Salzburg im Mittelalter.

Gr. 80. Geh. M 3. - ord.

Aeltere Verlagskataloge u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.